

Vorlesungsverzeichnis
Medieval and Renaissance Studies (MaRS)
Sommersemester 2017



Quelle: MS Hunter 371 (vol. 1): fol. 1r [Prologue], http://special.lib.gla.ac.uk/images/exhibitions/month/H371_372/H371_0001r.jpg, Boccaccio, Wheel of Fortune, Zugriff am 2.03.2017.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| HINWEISE | 3 |
| ANSPRECHPARTNER | 5 |
| INTERDISZIPLINÄRES EINFÜHRUNGSMODUL | 8 |
| KERNBEREICH ANGLISTIK | 9 |
| KERNBEREICH GERMANISTIK | 10 |
| KERNBEREICH GESCHICHTE | 13 |
| KERNBEREICH KUNSTGESCHICHTE | 19 |
| ERGÄNZUNGSBEREICH ANGLISTIK | 23 |
| ERGÄNZUNGSBEREICH EVANGELISCHE THEOLOGIE | 24 |
| ERGÄNZUNGSBEREICH GERMANISTIK | 25 |
| ERGÄNZUNGSBEREICH GESCHICHTE | 26 |
| ERGÄNZUNGSBEREICH KATHOLISCHE THEOLOGIE | 28 |
| ERGÄNZUNGSBEREICH KLASSISCHE PHILOLOGIE | 29 |
| ERGÄNZUNGSBEREICH: KOMPARATISTIK | 30 |
| ERGÄNZUNGSBEREICH KUNSTGESCHICHTE | 31 |
| ERGÄNZUNGSBEREICH OSTASIENWISSENSCHAFTEN | 32 |
| ERGÄNZUNGSBEREICH PHILOSOPHIE | 33 |
| ERGÄNZUNGSBEREICH RECHTSGESCHICHTE | 34 |
| ERGÄNZUNGSBEREICH ROMANISTIK | 35 |
| ERGÄNZUNGSBEREICH UR- UND FRÜHGESCHICHTE | 36 |
| ERGÄNZUNGSBEREICH INTERDISZIPLINÄRE MODULE | 37 |
| ERGÄNZUNGSBEREICH SPRACHMODULE | 41 |

Hinweise

Liebe MaRS-Studierende,
herzlich willkommen zum Sommersemester 2017! An dieser Stelle erhalten Sie einige Hinweise für Ihr Studium, die Sie unbedingt beachten sollten.

Immatrikulation

Die Immatrikulation in den Studiengang MaRS zu Beginn des ersten Semesters ist obligatorisch. Das gilt auch für Studierende, die MaRS im Zweitstudium absolvieren.

Latinum/Lateinkenntnisse

Für die Zulassung zum Studiengang MaRS ist im Rahmen der obligatorischen Studienberatung der Nachweis von Lateinkenntnissen erforderlich. Der Nachweis der Lateinkenntnisse kann erfolgen durch: a) das Latinum oder b) das Bestehen einer Eingangsklausur, die von den beteiligten Fächern gemeinsam organisiert wird. Nur in begründeten Ausnahmefällen können fehlende Lateinkenntnisse im Verlauf des ersten Studienjahrs erworben und nachgewiesen werden.

Ringseminar

Das MaRS-Ringseminar und das zugehörige Propädeutikum (Modul 1) werden jeweils im Wintersemester angeboten.

Forschungskolloquium

Nach Möglichkeit wird in jedem Semester ein Forschungskolloquium als Blockveranstaltung angeboten. Studierende, die ihre Masterarbeit schreiben oder in absehbarer Zeit mit ihrer Masterarbeit beginnen werden, haben dort die Gelegenheit, ihre Arbeit vorzustellen und sie mit anderen Studierenden sowie mit MaRS-Dozenten zu diskutieren. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Modularisierung

Bitte stellen Sie sich Ihre Module nach den im Vorlesungsverzeichnis jeweils angegebenen Vorgaben zusammen. Ist dort beispielsweise „Hauptseminar + Vorlesung + Übung“ vorgesehen, wählen Sie eines der angebotenen Hauptseminare, eine der angebotenen Vorlesungen und eine der angebotenen Übungen. Sofern im Vorlesungsverzeichnis nicht ausdrücklich anders angegeben, erstrecken sich die Module über ein Semester! Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den Studiengangskoordinator, der ggf. mit dem Ansprechpartner des jeweiligen Faches Rücksprache halten wird.

Kommunikation

Als Kommunikationsplattform dient das Blackboard, über das wichtige E-Mails (Ankündigungen etc.) verschickt werden. Bitte registrieren Sie sich aus diesem Grund in dem entsprechenden Bb-Kurs (*Neuere Forschungsansätze und -methoden in der Mediävistik und Renaissance- bzw. Frühneuzeitforschung – WS 2008 – 040400*). Das Passwort kann bei der wissenschaftlichen Hilfskraft des Studienganges, Marthe Herchert (Adresse siehe unten), erfragt werden.

Exkursion

Einmal im Jahr ist eine MaRS-Exkursion vorgesehen. Der nächste Termin wird rechtzeitig per E-Mail bekanntgegeben.

Fachschaftsrat

Der Studiengang MaRS verfügt über einen engagierten Fachschaftsrat. Monatlich findet eine Fachschaftsratssitzung statt, bei der auch Gäste herzlich willkommen sind. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Studienberatung

Dr. Jens Lieven – Studiengangskoordinator – Sprechstunde n.V.

Raum: GA 4/41

Mail: Jens.Lieven@rub.de

Marthe Herchert – Tutorin – Sprechstunde siehe MaRS-Homepage und n. V.

Raum: GA 4/29

Mail: Marthe.Herchert@rub.de.

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Semester im Studiengang MaRS!

Ansprechpartner im Studiengang

| Funktion | Name | Mailadresse | Telefon | Raum |
|--------------------------------------|-------------------|--|----------|------------|
| Vorsitzender der Lenkungsausschusses | Prof. Dr. Bastert | bernd.bastert@rub.de | 32-22880 | GB 4/31 |
| Koordinator des Studiengangs | Dr. Jens Lieven | jens.lieven@rub.de | 32-24655 | GA 4/41 |
| Tutorin | Marthe Herchert | marthe.herchert@rub.de | | GA 4/29 |

Ansprechpartner der Fächer im MaRS-Studiengang

| Fach | Name | Mailadresse | Telefon | Raum |
|------------------------|--------------------------|--|----------|-------------|
| Anglistik | Prof. Dr. Houwen | luuk.houwen@rub.de | 32-22518 | GB 6/33 |
| | Prof. Dr. Weidle | roland.weidle@rub.de | 32-27943 | GB 6/141 |
| Germanistik | Prof. Dr. Bastert | bernd.bastert@rub.de | 32-22880 | GB 4/31 |
| Geschichte | Dr. Lieven | jens.lieven@rub.de | 32-24655 | GA 4/41 |
| Kunstgeschichte | Prof. Dr. Rehm | ulrich.rehm@rub.de | 32-27930 | GA 2/59 |
| | Prof. Dr. von Rosen | valeska.vonRosen@rub.de | 32-24872 | GA 2/158 |
| Evangelische Theologie | Prof. Dr. Gause | ute.gause@rub.de | 32-24797 | GA 8/150 |
| Islamwissenschaften | Prof. Dr. Schöck | cornelia.schoeck@rub.de | 32-25126 | GB 2/135 |
| Katholische Theologie | Prof. Dr. Damberg | wilhelm.damberg@rub.de | 32-23109 | GA 6/143 |
| Komparatistik | Prof. Dr. Simonis | LindaSimonis@web.de | 32-25109 | GB 3/162 |
| Klassische Philologie | Prof. Dr. Baumbach | Manuel.Baumbach@rub.de | 32-28761 | GB 2/162 |
| Philosophie | Prof. Dr. Wilberding | james.wilberding@rub.de | 32-22721 | GA 3/31 |
| Rechtsgeschichte | Prof. Dr. Kiehle | ls-kiehle@rub.de | 32-22826 | GC 6/156 |
| Romanistik | Prof. Dr. Friedlein | roger.friedlein@rub.de | 32-22624 | GB 7/146 |
| | Prof. Dr. Nelting | david.nelting@rub.de | 32-25036 | GB 7/142 |
| Ur- und Frühgeschichte | Prof. Dr. Ebel-Zepezauer | wolfgang.ebel@rub.de | 32-22545 | Raum 0.3.1b |

Veranstaltungen im Studiengang MaRS

Sommersemester 2017

Interdisziplinäres Einführungsmodul

- Obligatorisch für alle Studienanfänger! -

Modulzusammensetzung:
Ringseminar + Propädeutikum

Das interdisziplinäre Einführungsmodul wird jeweils im Wintersemester angeboten. Beginn, Termine und Uhrzeiten werden auf der MaRS-Homepage unter ‚Aktuelles → Veranstaltungen an der RUB‘ bekannt gegeben.

Kernbereich Anglistik

Modul 1-6

Modulzusammensetzung:
Vorlesung + Seminar (MA)

In Modul 6 ist zudem der Besuch des MaRS-Abschlusskolloquiums vorgesehen.

Mediävistik

Seminare (MA)

| | |
|--|----------------------|
| S: Magic, Witchcraft and the Otherworld Di 12-14 GABF 04/613 Süd | Houwen 25.04.2017 |
| S: Chaucer and Material Culture: Texts and Manuscripts Di 14-16 FNO 02/073 | Houwen 25.04.2017 |
| S: A Schoolmaster and a Courtier: The Poetry of Robert Henryson and William Dunbar Do 12-14 GABF 04/613 Süd | Houwen 27.04.2017 |
| S: Knights, Saints and Outlaws: Screening the Medieval World on the Box Do 14-16 GABF 04/613 Süd | Houwen 27.04.2017 |

Literatur der Shakespearezeit und Frühen Neuzeit

Seminar (MA)

| | |
|---|----------------------------------|
| S: Shakespeare Apokrypha Fr 10-12 GABF 04/614 Süd | Weidle/ Simonis 28.04.2017 |
|---|----------------------------------|

Der Ausdruck Shakespeare Apocrypha verweist auf ein Ensemble von Dramen, die in der Rezeptionsgeschichte Shakespeare zugeschrieben wurden, deren Verfasser- bzw. Autorschaft jedoch zweifelhaft ist. Nachdem sie lange in der Forschung eher ein Schattendasein führten und nur einige wenige Experten interessierten, haben diese Stücke in jüngster Zeit verstärkte Aufmerksamkeit erfahren, vor allem im Kontext von Diskussionen um die Konzepte von Autor und Werk sowie der Frage nach marginalen Texten in Relation zum literarischen Kanon. Die apokryphen Dramen sind aber nicht zuletzt deshalb einer näheren Betrachtung wert, weil sie als charakteristische Formen des Theaters der Shakespeare-Zeit gelesen werden können. Im Seminar wollen wir exemplarisch drei Beispiele dieser Textgruppe in einem *close reading* genauer analysieren: *Sir Thomas More*, *Double Falsehood* und *The London Prodigal*. Texte und Materialien werden bereitgestellt.

Die Lehrveranstaltung wird **auf Deutsch** durchgeführt. Vorkenntnisse von bzw. eine grundlegende Vertrautheit mit Shakespeares Oeuvre wird vorausgesetzt.

Leistungsnachweise:

Aktive Teilnahme, Vorbereitung der Sekundär- und Primärtexte, Anfertigung einer Hausarbeit im Umfang von 15-20 Seiten (MLA Style; deutsch oder englisch) bis zum 30.9.2017.

Sprechstunde Prof. Dr. Weidle im SoSe 2017: mittwochs, 12-14 Uhr - nur nach Terminabsprache mit Frau Pieper, 0234/32-28943 oder per Mail annette.pieper@rub.de.

MaRS-Abschlusskolloquium

Koll: Abschlusskolloquium – Termin und Ort werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Kernbereich Germanistik

Modul 1: Literatur im kulturellen Kontext

Modulzusammensetzung:

Hauptseminar (MA) + Hauptseminar (BA) oder
Hauptseminar (MA) + Übung + Vorlesung

Hauptseminare (BA/MA)

| | |
|---|-------------------------|
| HS: Kriemhild, Isolde, Gyburc und andere – Frauenfiguren in mittelalterlicher Literatur Do 14-16 GBCF 04/516 | Eikelmann 27.04.2017 |
| HS: Motivierung als Kategorie einer historischen Narratologie– Mo 10-12 GB 02/60 | Kohnen 24.04.2017 |
| HS: Marienleben – Ein Texttyp um 1300– Mo 12-14 GBCF 04/516 | Kohnen 24.04.2017 |

Hauptseminare (BA)

| | |
|---|-------------------------|
| HS: Der gehörnte Siegfried Mo 14-16 GB 02/160 | Sietz 24.04.2017 |
| HS: Überschriften: Text und Paratext in der Parzival-Überlieferung Di 14-16 GBCF 04/511 | Lindemann 25.04.2017 |

Vorlesungen

| | |
|---|-------------------------|
| VL: Literarische Menschen – Figurendarstellung und Wissen über den Menschen in mittelalterlichen Erzählungen Di 10-12 HGB 20 | Eikelmann 25.04.2017 |
| VL: Frühmittelalterliche Literatur Do 12-14 HIB | Bastert 27.04.2017 |

Der dritte Modulteil (Übung) ist ggf. im WiSe 2017/18 zu absolvieren.

Modul 2: Methoden und Theorien

Modulzusammensetzung:
Hauptseminar (MA) + Hauptseminar (BA)

Hauptseminare (MA/BA)

HS: Motivierung als Kategorie einer historischen Narratologie–
Mo 10-12
GB 02/60
Kohnen
24.04.2017

HS: Marienleben – Ein Texttyp um 1300–
Mo 12-14
GBCF 04/516
Kohnen
24.04.2017

Modul 3: Historische Linguistik

Modulzusammensetzung:
Hauptseminar (MA) + Hauptseminar (BA) oder
Hauptseminar (MA) + Vorlesung + Übung

Hauptseminar (MA/BA)

HS: Marienleben – Ein Texttyp um 1300–
Mo 12-14
GBCF 04/516
Kohnen
24.04.2017

Hauptseminar (BA)

HS: Überschriften: Text und Paratext in der Parzival-Überlieferung
Di 14-16
GBCF 04/511
Lindemann
25.04.2017

Vorlesungen

VL: Literarische Menschen – Figurendarstellung und Wissen
über den Menschen in mittelalterlichen Erzählungen
Di 10-12
HGB 20
Eikermann
25.04.2017

VL: Frühmittelalterliche Literatur
Do 12-14
HIB
Bastert
27.04.2017

Der dritte Modulteil (Übung) ist ggf. im WiSe 2017/18 zu absolvieren.

Modul 4: Literaturgeschichte, Literaturgeschichtsschreibung, Epochenkonstruktionen

Modulzusammensetzung:

Hauptseminar (MA) + Vorlesung + Proseminar + MaRS-Abschlusskolloquium

Vorlesung

VL: Literatur der Frühen Neuzeit und ihre kulturellen Kontexte –
achte Folge: Luther und die Folgen
Mo 12-14
HGB 50

Beck/
Kaminski/
Schütze
24.04.2017

Die Literatur der Frühen Neuzeit, die einen der profilbildenden Schwerpunkte des Bochumer M.A.-Studiums darstellt, ist mehr als 'Vanitas', 'Memento mori', 'Carpe diem', mehr als 'Pest' und 'Krieg' - sie ist weitaus vielgestaltiger, als diese überstrapazierten Schlagworte suggerieren, deren bequeme Anwendung frühneuzeitliche Texte nicht selten, leider, eher zum Schweigen als zum Sprechen bringt. Aber gegen einen solchen langweilig-verengten Tunnelblick lässt sich etwas unternehmen. Unsere Ringvorlesung, die sich an fortgeschrittene Bachelor- sowie an Master-Studierende richtet, vermeidet klischeelastige Monotonie: In diesem Sommer, dem Sommer des Reformationsjahr(e)s, werden wir uns 'Luther und den Folgen' widmen – um Ihrem staunenden Blick zu zeigen, wie die Reformation die mitteleuropäische Kultur in sämtlichen Bereichen nachhaltig und bis heute spürbar geprägt hat. Behandelt werden wichtige, durchaus auch weniger bekannte kulturhistorische Szenarien – die nicht nur auf dem Gebiet deutscher Sprache und Literatur spielen, sondern auch auf dem der Theologie, Juristerei, Musik und bildenden Kunst. Dabei verschwimmt die Vortragsreihe nicht in vager Textferne, sondern bietet prägnante, exemplarische Analysen: Im Mittelpunkt der Vorträge steht jeweils ein überschaubarer, meist im engeren Sinn literarischer Schlüsseltext, der eingehend auf seine kulturgeschichtliche Relevanz hin untersucht wird. Derart erlaubt die Veranstaltung, frühneuzeitliche literarische Texte in ihren Beziehungen nach 'Außen' wahrzunehmen - und ebenso unsere Bochumer Germanistik: Für einen nicht unwesentlichen Anteil der Vorlesungseinheiten laden wir auswärtige Dozenten nach Bochum ein, so daß Sie Gelegenheit bekommen, renommierte Frühneuzeitspezialisten anderer Universitäten kennenzulernen und mit ihnen zu diskutieren.

Die übrigen Module (Hauptseminar MA, Proseminar) sind im WiSe 2017/18 zu absolvieren.

MaRS-Abschlusskolloquium

Koll: Abschlusskolloquium – Termin und Ort werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Kernbereich Geschichte

Modul 1: Einarbeitungsmodul

Modulzusammensetzung:

Vorlesung + Hauptseminar + Übung für Fortgeschrittene

Bitte beachten Sie bei der Zusammenstellung des Moduls, dass nach Maßgabe des Lehrangebots eine der drei gewählten Lehrveranstaltungen im Bereich der Frühen Neuzeit liegen sollte.

Vorlesungen (Mittelalter)

| | |
|---|-----------------------|
| VL: Spätantike und Frühmittelalter - Eine Epochengrenze? Do 10-12 HGA 30 | Scior 27.04.2017 |
| VL: Das "lange 12. Jahrhundert" - Europa im Hochmittelalter Di 08:30-10 HGB 20 | Lubich 25.04.2017 |
| VL: Aufstieg und Fall einer europäischen Dynastie: Savoyen Im Hoch- Und Spätmittelalter Di 10-12 NB 5/99 | Oschema 25.04.2017 |

Hauptseminare (Mittelalter)

| | |
|--|-----------------------|
| HS: Die frühen Jahre Heinrichs V. Di 10-12 GBCF 05/604 | Lubich 18.04.2017 |
| HS: Das Mittelalter und die Globalgeschichte Mi 14-16 GA 04/149 | Scior 19.04.2017 |
| HS: Die Christenheit am Schwarzen Meer verteidigen?! Kreuzzugpläne und Kreuzzugsprojekte des späten Mittelalters Do 14-16 GA 04/149 | Oschema 20.04.2017 |
| HS: Reisen im späten Mittelalter Do 10-12 GA 04/149 | Oschema 20.04.2017 |
| HS: Die Pfarrei im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit Do 8-10 GA 04/149 | Scheler 20.04.2017 |

Hauptseminare (Frühe Neuzeit)

| | |
|---|-----------------------|
| HS: Der Staat als 'Projektemacher' - Zu Theorie und Praxis der Bevölkerungspolitik im Europa der Frühen Neuzeit Di 10-12 GABF 04/711 | Lorenz 18.04.2017 |
| HS: Die Pfarrei im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit Do 8-10 | Scheler 20.04.2017 |

Übungen für Fortgeschrittene (Mittelalter)

ÜfF: Sachsen im Zeitalter der Ottonen und Salier
Mi 8:30-10
GABF 04/356

Lieven
19.04.2017

ÜfF: Religiöse Reformbewegungen im späten Mittelalter
und die Anfänge der Reformation
Do 10-12
GA 5/29

Kwiatkowski
20.04.2017

ÜfF: Die Taufe Chlodwigs - Quellen, Forschungen, Nachwirkungen
Do 12-14
GA 04/149

Scior
20.04.2017

ÜfF: Innovation und Transfer: Technikgeschichte im Mittelalter
Di 16-18
GABF 04/516

Reitmayer
25.04.2017

ÜfF: Übung für Fortgeschrittene: Datenbankprogramme
und ihr Einsatz in der mediävistischen Forschung
Di 16-18
GA 03/149

Lubich/
Kuczera
18.04.2017

Übung für Fortgeschrittene (Frühe Neuzeit)

ÜfF: Standesrecht - Bürgerrecht - Menschenrecht.
Herausforderungen an die frühneuzeitliche Ständegesellschaft
im Spiegel verschiedener Quellenarten
Di 14-16
GA 04/149

Lorenz
18.04.2017

Modul 2: Spezialisierungsmodul

Modulzusammensetzung:
Hauptseminar + Übung für Fortgeschrittene

Hauptseminare (Mittelalter)

| | |
|---|-----------------------|
| HS: Die frühen Jahre Heinrichs V. Di 10-12 GBCF 05/604 | Lubich 18.04.2017 |
| HS: Das Mittelalter und die Globalgeschichte Mi 14-16 GA 04/149 | Scior 19.04.2017 |
| HS: Die Christenheit am Schwarzen Meer verteidigen?! Kreuzzugspläne und Kreuzzugsprojekte des späten Mittelalters Do 14-16 GA 04/149 | Oschema 20.04.2017 |
| HS: Reisen im späten Mittelalter Do 10-12 GA 04/149 | Oschema 20.04.2017 |
| HS: Die Pfarrei im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit Do 8-10 GA 04/149 | Scheler 20.04.2017 |

Hauptseminare (Frühe Neuzeit)

| | |
|--|-----------------------|
| HS: Der Staat als 'Projektmacher' - Zu Theorie und Praxis der Bevölkerungspolitik im Europa der Frühen Neuzeit Di 10-12 GABF 04/711 | Lorenz 18.04.2017 |
| HS: Die Pfarrei im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit Do 8-10 GA 04/149 | Scheler 20.04.2017 |

Übungen für Fortgeschrittene (Mittelalter)

| | |
|---|---------------------------|
| ÜfF: Sachsen im Zeitalter der Ottonen und Salier Mi 8:30-10 GABF 04/356 | Lieven 19.04.2017 |
| ÜfF: Religiöse Reformbewegungen im späten Mittelalter und die Anfänge der Reformation Do 10-12 GA 5/29 | Kwiatkowski 20.04.2017 |
| ÜfF: Die Taufe Chlodwigs - Quellen, Forschungen, Nachwirkungen Do 12-14 GA 04/149 | Scior 20.04.2017 |
| ÜfF: Innovation und Transfer: Technikgeschichte im Mittelalter Di 16-18 GABF 04/516 | Reitmayer 25.04.2017 |

ÜfF: Übung für Fortgeschrittene: Datenbankprogramme
und ihr Einsatz in der mediävistischen Forschung
Di 16-18
GA 03/149

Lubich/
Kuczera
18.04.2017

Übung für Fortgeschrittene (Frühe Neuzeit)

ÜfF: Standesrecht - Bürgerrecht - Menschenrecht.
Herausforderungen an die frühneuzeitliche Ständegesellschaft
im Spiegel verschiedener Quellenarten
Di 14-16
GA 04/149

Lorenz
18.04.2017

Modul 3: Berufsfeldorientierendes Modul

Modulzusammensetzung:
Oberseminar + Übung für Fortgeschrittene + Praktikum

Oberseminare (Mittelalter)

OS: "Internationale" Kontakte im Mittelalter –
Beziehungstypen zwischen "entanglement" und "Fremdheit"
Di 14-16
GABF 04/609
Lubich
18.04.2017

OS: Neue Forschungen zur Geschichte
der Spätantike und des Frühmittelalters
Mi 16-18
Raum: s. gesonderten Aushang
Scior
19.04.2017

OS: Das 14. Jahrhundert als Krisenzeit?
Di 16-18
GA 5/39 Zeitungslesesaal
Oschema
18.04.2017

Übungen für Fortgeschrittene (Mittelalter)

ÜfF: Sachsen im Zeitalter der Ottonen und Salier
Mi 8:30-10
GABF 04/356
Lieven
19.04.2017

ÜfF: Religiöse Reformbewegungen im späten Mittelalter
und die Anfänge der Reformation
Do 10-12
GA 5/29
Kwiatkowski
20.04.2017

ÜfF: Die Taufe Chlodwigs - Quellen, Forschungen, Nachwirkungen
Do 12-14
GA 04/149
Scior
20.04.2017

ÜfF: Innovation und Transfer: Technikgeschichte im Mittelalter
Di 16-18
GABF 04/516
Reitmayer
25.04.2017

ÜfF: Übung für Fortgeschrittene: Datenbankprogramme
und ihr Einsatz in der mediävistischen Forschung
Di 16-18
GA 03/149
Lubich/
Kuczera
18.04.2017

Übung für Fortgeschrittene (Frühe Neuzeit)

ÜfF: Standesrecht - Bürgerrecht - Menschenrecht.
Herausforderungen an die frühneuzeitliche Ständegesellschaft
im Spiegel verschiedener Quellenarten
Di 14-16
GA 04/149
Lorenz
18.04.2017

Modul 4: Examensvorbereitendes Modul

Modulzusammensetzung:

Forschungskolloquium zur mittelalterlichen Geschichte + Oberseminar + MaRS-Abschlusskolloquium

Forschungskolloquium

Forschungskolloquium zur mittelalterlichen Geschichte
Di 18-20
GABF 04/514

Lubich/
Oschema
18.04.2017

Oberseminare (Mittelalter)

OS: "Internationale" Kontakte im Mittelalter –
Beziehungstypen zwischen "entanglement" und "Fremdheit"
Di 14-16
GABF 04/609

Lubich
18.04.2017

OS: Neue Forschungen zur Geschichte
der Spätantike und des Frühmittelalters
Mi 16-18
Raum: s. gesonderten Aushang

Scior
19.04.2017

OS: Das 14. Jahrhundert als Krisenzeit?
Di 16-18
GA 5/39 Zeitungslesesaal

Oschema
18.04.2017

MaRS-Abschlusskolloquium

Koll: Abschlusskolloquium – Termin und Ort werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Kernbereich Kunstgeschichte

Modul 1: Grundlagen

Modulzusammensetzung:

Hauptseminar + Vorlesung + ggf. Exkursion oder

Hauptseminar + Hauptseminar + ggf. Exkursion

Hauptseminare

HS: Platzanlagen in Spätantiker und frühbyzantinischer Zeit
Do. 27.07.2017, 15-19 Uhr, Fr. 28.07.2017, 10-19 Uhr,
Sa. 29.07.2017, 10-15 Uhr, jeweils mit Pausen
Raum siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Asutay-Effenberger
27.07.2017

HS: Inscriptio. Zur Bildlichkeit von Schrift an Artefakten und
in Bildern des Mittelalters
Mi. 10-12
GABF 04/711

Rehm
26.04.2017

HS: Kunst und Architektur im Mailand der Sforza
Mi 16-18
GABF 04/711

Sölch
26.04.2017

HS: Marco Boschinis *Carta del navegar pitoresco* und die
venezianische Malerei des 17. Jh.s
Do. 10-12
GA 6/62

von Rosen
27.04.2017

Vorlesungen

VL: Skulpturenprogramme des Mittelalters in Italien
Di. 14-16
HGA 30

Rehm
25.04.2017

VL: Sehnsuchtsraum Forum? Nachleben und Aktualität einer
antiken Idee zwischen Renaissance und Gegenwart
Fr. 10-12
HGA 30

Sölch
21.04.2017

Modul 2: Vertiefung

Modulzusammensetzung:

Hauptseminar + Vorlesung + ggf. Exkursion oder

Hauptseminar + Hauptseminar + ggf. Exkursion oder

Hauptseminar + Projekt + ggf. Exkursion

Hauptseminare

| | |
|---|----------------------------------|
| HS: Platzanlagen in Spätantiker und frühbyzantinischer Zeit Do. 27.07.2017, 15-19 Uhr, Fr. 28.07.2017, 10-19 Uhr, Sa. 29.07.2017, 10-15 Uhr, jeweils mit Pausen Raum siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis | Asutay-Effenberger 27.07.2017 |
| HS: Inscriptio. Zur Bildlichkeit von Schrift an Artefakten und in Bildern des Mittelalters Mi. 10-12 GABF 04/711 | Rehm 26.04.2017 |
| HS: Kunst und Architektur im Mailand der Sforza Mi 16-18 GABF 04/711 | Sölch 26.04.2017 |
| HS: Marco Boschinis <i>Carta del navegar pitoresco</i> und die venezianische Malerei des 17. Jh.s Do. 10-12 GA 6/62 | von Rosen 27.04.2017 |
| HS: Französische Kunsttheorie und -kritik bis zur ‚Querelle‘ Mi. 18-20, GA 6/62 sowie ein Studientag am Mi., 24.05., 10-16 Uhr GA 6/62 | Linke 26.04.2017 |

Vorlesungen

| | |
|--|---------------------|
| VL: Skulpturenprogramme des Mittelalters in Italien Di. 14-16 HGA 30 | Rehm 25.04.2017 |
| VL: Sehnsuchtsraum Forum? Nachleben und Aktualität einer antiken Idee zwischen Renaissance und Gegenwart Fr. 10-12 HGA 30 | Sölch 21.04.2017 |

Modul 3: Systematik

Modulzusammensetzung:

Hauptseminar + Vorlesung + ggf. Exkursion oder

Hauptseminar + Hauptseminar + ggf. Exkursion oder

Hauptseminar + Projekt + ggf. Exkursion

Modul 3a

HS: Inscriptio. Zur Bildlichkeit von Schrift an Artefakten und in Bildern des Mittelalters

Mi. 10-12

GABF 04/711

Rehm

26.04.2017

VL: Skulpturenprogramme des Mittelalters in Italien

Di. 14-16

HGA 30

Rehm

25.04.2017

Modul 3b

HS: Platzanlagen in Spätantiker und frühbyzantinischer Zeit

Do. 27.07.2017, 15-19 Uhr, Fr. 28.07.2017, 10-19 Uhr,

Sa. 29.07.2017, 10-15 Uhr, jeweils mit Pausen

Raum siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Asutay-Effenberger

27.07.2017

VL: Sehnsuchtsraum Forum? Nachleben und Aktualität einer antiken Idee zwischen Renaissance und Gegenwart

Fr. 10-12

HGA 30

Sölch

21.04.2017

Modul 4: Forschungsmodul

Modulzusammensetzung:

Kolloquium + Hauptseminar + MaRS- Abschlusskolloquium

Kolloquium

Kolloquium für Masterarbeiten und Promotionen
Do. 16-18
GABF 04/711

Rehm
20.04.2017

Hauptseminare

HS: Platzanlagen in Spätantiker und frühbyzantinischer Zeit
Do. 27.07.2017, 15-19 Uhr, Fr. 28.07.2017, 10-19 Uhr,
Sa. 29.07.2017, 10-15 Uhr, jeweils mit Pausen
Raum siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Asutay-Effenberger
27.07.2017

HS: Inscriptio. Zur Bildlichkeit von Schrift an Artefakten und
in Bildern des Mittelalters
Mi. 10-12
GABF 04/711

Rehm
26.04.2017

HS: Kunst und Architektur im Mailand der Sforza
Mi 16-18
GABF 04/711

Sölch
26.04.2017

HS: Marco Boschinis *Carta del navegar pitoresco* und die
venezianische Malerei des 17. Jh.s
Do. 10-12
GA 6/62

von Rosen
27.04.2017

HS: Französische Kunsttheorie und -kritik bis zur ‚Querelle‘
Mi. 18-20, GA 6/62 sowie ein Studientag am Mi., 24.05., 10-16 Uhr
GA 6/62

Linke
26.04.2017

MaRS-Abschlusskolloquium

Koll: Abschlusskolloquium – Termin und Ort werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Ergänzungsbereich Anglistik

Im Ergänzungsbereich Anglistik kann/können ein oder mehrere Module aus dem Kernbereich Anglistik gewählt werden. Zusätzlich können die folgenden Module im Ergänzungsbereich belegt werden. Beachten Sie bitte, dass diese Module nur von Studierenden, die weder im Kernbereich Anglistik studieren noch einen BA-Abschluss in Anglistik haben, belegt werden können.

**Modulzusammensetzung:
Vorlesung + Seminar/Übung (BA)**

Mediävistik

Seminare (BA)

| | |
|--|-----------------------|
| S: Magic, Witchcraft and the Otherworld Di 12-14 GABF 04/613 Süd | Houwen 25.04.2017 |
| S: A Schoolmaster and a Courtier: The Poetry of Robert Henryson and William Dunbar Do 12-14 GABF 04/613 Süd | Houwen 27.04.2017 |
| S: Knights, Saints and Outlaws: Screening the Medieval World on the Box Do 14-16 GABF 04/613 Süd | Houwen 27.04.2017 |
| S: Dreamers and Barnstormers Mo 12-14 Uhr GB 02/60 | Thomson 24.04.2017 |

BA-Kurse können für MaRS StudentInnen angerechnet werden, die NICHT Englisch Kernfach haben.

Übungen

| | |
|--|-----------------------|
| Ü: Medieval English Literature, Gruppe A Mi 12-14 HGB 30 | Houwen 26.04.2017 |
| Ü: Medieval English Literature, Gruppe B Mo 14-16 HGB 30 | Thomson 24.04.2017 |

Ergänzungsbereich Evangelische Theologie

Modulzusammensetzung:
Seminar + Vorlesung

Vorlesung

VL: Kirchengeschichte II (Mittelalter)
Di 10-12

Der Veranstaltungsraum wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Greschat
25.04.2017

Seminar

S: Benedikt von Nursia und die Benediktregel
Do 14-16

Der Veranstaltungsraum wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Greschat
20.04.2017

Ergänzungsbereich Germanistik

Im Ergänzungsbereich Germanistik kann/können ein oder mehrere Module aus dem Kernbereich Germanistik gewählt werden.

Vgl. zusätzlich das Angebot im Bereich ‚Sprachmodule‘.

Ergänzungsbereich Geschichte

Im Ergänzungsbereich Geschichte kann/können ein oder mehrere Module aus dem Kernbereich Geschichte gewählt werden.

Geschichtliches Grundlagenmodul

Modulzusammensetzung:

Vorlesung + Übung für Fortgeschrittene + Einführungsübung

Dieses Modul ist obligatorisch für alle Studierenden, die Geschichte nicht im Kernbereich studieren und keinen B.A.-Abschluss in Geschichte haben.

Vorlesungen (Mittelalter)

| | |
|---|-----------------------|
| VL: Spätantike und Frühmittelalter - Eine Epochengrenze? Do 10-12 HGA 30 | Scior 27.04.2017 |
| VL: Das "lange 12. Jahrhundert" - Europa im Hochmittelalter Di 08:30-10 HGB 20 | Lubich 25.04.2017 |
| VL: Aufstieg und Fall einer europäischen Dynastie: Savoyen Im Hoch- Und Spätmittelalter Di 10-12 NB 5/99 | Oschema 25.04.2017 |

Übungen für Fortgeschrittene (Mittelalter)

| | |
|---|----------------------------------|
| ÜF: Sachsen im Zeitalter der Ottonen und Salier Mi 8:30-10 GABF 04/356 | Lieven 19.04.2017 |
| ÜF: Religiöse Reformbewegungen im späten Mittelalter und die Anfänge der Reformation Do 10-12 GA 5/29 | Kwiatkowski 20.04.2017 |
| ÜF: Die Taufe Chlodwigs - Quellen, Forschungen, Nachwirkungen Do 12-14 GA 04/149 | Scior 20.04.2017 |
| ÜF: Innovation und Transfer: Technikgeschichte im Mittelalter Di 16-18 GABF 04/516 | Reitmayer 25.04.2017 |
| ÜF: Übung für Fortgeschrittene: Datenbankprogramme und ihr Einsatz in der mediävistischen Forschung Di 16-18 GA 03/149 | Lubich/ Kuczera 18.04.2017 |

Übung für Fortgeschrittene (Frühe Neuzeit)

| | |
|---|----------------------|
| ÜF: Standesrecht - Bürgerrecht - Menschenrecht. Herausforderungen an die frühneuzeitliche Ständegesellschaft im Spiegel verschiedener Quellenarten Di 14-16 GA 04/149 | Lorenz 18.04.2017 |
|---|----------------------|

Einführungsübungen zu speziellen Methoden und Theorien

| | |
|---|---------------------------|
| Ü: Einführung in die mittelalterliche Paläographie und Diplomatik Mo 11-12:30 GA 04/149 | Kunde 24.04.2017 |
| Ü: Mittelalterliche Visionsliteratur Do 16-18 GABF 04/516 | Reitmayer 27.04.2017 |
| Ü: Alltag im Mittelalter Mo 10-12 GA 5/29 | Flug 24.04.2017 |
| Ü: Regionalgeschichtliche Zugänge -Harz und Saalegebiet als Königslandschaft im 10. und 11. Jahrhundert (mit Exkursion) Mi 16-18 GABF 04/514 | Jäckel 19.04.2017 |
| Ü: Mittelalterliche Handschriften lesen. Oder: wie Geschichte entsteht (Kodikologie und Paläographie) Mi 16-18 GA 04/149 | Lieven 19.04.2017 |
| Ü: Einführung in die Historischen Hilfswissenschaften Di 14-16 GA 5/39 Zeitungslesesaal | Kwiatkowski 18.04.2017 |
| Ü: Merowingische Geschichte(n) - Gregor von Tours Di 10-12 GA 5/39 Zeitungslesesaal | Weber 18.04.2017 |
| Ü: Digitale Geschichtswissenschaft - Methoden, Technik, Verständnis Di 14-16 GA 5/29 | Kuczera 18.04.2017 |

Ergänzungsbereich Katholische Theologie

Modulzusammensetzung:

Vorlesung/-en (insgesamt 2 SWS) + Hauptseminar

Vorlesung

VL: Geschichte der Alten Kirche II: Staat und Kirche.
Die ersten vier ökumenischen Konzilien
Di 14-16
HGA 20

Rist
25.04.2017

Hauptseminar

HS: Von Kämpfen, Kaisern und Päpsten: Die römische Gemeinde
in der Antike (mit Exkursion nach Paderborn)
Mo 14-16
GABF 04/714

Rist
24.04.2017

Ergänzungsbereich Klassische Philologie

Modulzusammensetzung:

Vorlesung/Übung + Lektüreübung + Hauptseminar

Vorlesungen

VL: Tierische Menschen und menschliche Tiere:
Poetik und Hybridität antiker Mischwesen
Mi 10-12
HGB 40

Baumbach
26.04.2017

VL: Ovid (Schwerpunkt Metamorphosen)
Do 10-12
HGB 20

Glei
27.04.2017

VL: Der Garten in der Antike
Di 10-12
HGB 50

Klodt
25.04.2017

Sachübungen

SÜ: Lateinische Metrik
Fr 10-12
GBCF 04/514

Komenda
24.04.2017

SÜ: Einführung in die antike Religion
Mo 16-18
HGB 30

Schulze
24.04.2017

SÜ: Antike in 3D
Di 14-16
Kunstsammlungen der RUB

Weber-Lehmann/
Strothmann/Reis
25.04.2017

Für die Teilnahme an den Sachübungen sind gute, für den Besuch der Veranstaltung ‚Lateinische Metrik‘ sehr gute Lateinkenntnisse erforderlich.

Ergänzungsbereich

Komparatistik

Modulzusammensetzung:
Vorlesung + Hauptseminar

Vorlesung

VL: Cervantes komparatistisch
Di 14-16
HGB 40

Heimgartner/
Friedlein/
Goßens
25.04.2017

Seminare

S: Literatur und Recht
Do 12-14
GABF 04/411

Simonis
27.04.2017

S: Shakespeare Apokrypha
Fr 10-12
GABF 04/614 Süd

Weidle/
Simonis
28.04.2017

Der Ausdruck Shakespeare Apocrypha verweist auf ein Ensemble von Dramen, die in der Rezeptionsgeschichte Shakespeare zugeschrieben wurden, deren Verfasser- bzw. Autorschaft jedoch zweifelhaft ist. Nachdem sie lange in der Forschung eher ein Schattendasein führten und nur einige wenige Experten interessierten, haben diese Stücke in jüngster Zeit verstärkte Aufmerksamkeit erfahren, vor allem im Kontext von Diskussionen um die Konzepte von Autor und Werk sowie der Frage nach marginalen Texten in Relation zum literarischen Kanon. Die apokryphen Dramen sind aber nicht zuletzt deshalb einer näheren Betrachtung wert, weil sie als charakteristische Formen des Theaters der Shakespeare-Zeit gelesen werden können. Im Seminar wollen wir exemplarisch drei Beispiele dieser Textgruppe in einem *close reading* genauer analysieren: *Sir Thomas More*, *Double Falsehood* und *The London Prodigal*. Texte und Materialien werden bereitgestellt.

Die Lehrveranstaltung wird **auf Deutsch** durchgeführt. Vorkenntnisse von bzw. eine grundlegende Vertrautheit mit Shakespeares Oeuvre wird vorausgesetzt.

Leistungsnachweise:

Aktive Teilnahme, Vorbereitung der Sekundär- und Primärtexte, Anfertigung einer Hausarbeit im Umfang von 15-20 Seiten (MLA Style; deutsch oder englisch) bis zum 30.9.2017.

Ergänzungsbereich Kunstgeschichte

Im Ergänzungsbereich Kunstgeschichte kann/können ein oder mehrere Module aus dem Kernbereich Kunstgeschichte gewählt werden.

Ergänzungsbereich Ostasienwissenschaften

Modulzusammensetzung:
Vorlesung + Übung + Übung oder
Hauptseminar + Vorlesung/Übung

Im Sommersemester 2017 werden keine Veranstaltungen angeboten.

Ergänzungsbereich Philosophie

Modulzusammensetzung:

Seminar + Seminar + Vorlesung

Seminar

S: Die Ethik des Baruch Spinoza
Mo 12-14
GABF 04/716

Pektas
24.04.2017

Ergänzungsbereich

Rechtsgeschichte

Modulzusammensetzung:

Vorlesung + Kolloquium/Seminar Verfassungsgeschichte

Vorlesung + Seminar Strafgeschichte

Vorlesung

VL: Deutsche Rechtsgeschichte.

Fr 12:15-13:45

HZO 30

Kiehle

28.4.2017

Der zweite Teil des Moduls (Kolloquium/Seminar) ist im WiSe 2017/18 zu absolvieren.

Ergänzungsbereich Romanistik

Modulzusammensetzung:
Vorlesung + Hauptseminar oder
Übung + Oberseminar

Spanische Literaturwissenschaft

Vorlesung

VL: Cervantes komparatistisch
Di 14-16
HGB 40

Heimgartner/
Friedlein/
Goßens
25.04.2017

Hauptseminar

HS: Ercilla y Zúñiga: La Araucana
Do 16-18
GB 8/138

Friedlein
27.04.2017

Die Unterrichtssprache des Hauptseminars ist Spanisch.

Ergänzungsbereich Ur- und Frühgeschichte

ACHTUNG: Die Module der Ur- und Frühgeschichte sind fest modularisiert.

I. Einführungsmodul

Ringvorlesung: Archäologische Wissenschaften (VL)
Do 12-14
Hörsaal

Dozent(inn)en des
Instituts (Koord. Song)
20.04.2017

Einführung in die Klassische Archäologie (PS)
Di 12-14
Hörsaal

Blume
25.04.2017

Einführung in die Ur- und Frühgeschichte (PS)
Mo 14-16
Hörsaal

Abar
24.04.2017

Einführung in die Archäometrie (PS)
Fr 8-10
Hörsaal

Boenke/Merkel/
Sprung
21.04.2017

II. Von der Spätantike zum Mittelalter

Überblick über die Völkerwanderungszeit (VL)
Mo 8-10
Hörsaal

Ebel-Zepezauer
24.04.2017

Von der Spätantike zum Mittelalter im westlichen
Mittelmeerraum (HS)
Di 8-10
Raum 1

Ebel-Zepezauer
25.04.2017

III. Norddeutschland und Südkandinavien

Überblick über die Völkerwanderungszeit (VL)
Mo 8-10
Hörsaal

Ebel-Zepezauer
24.04.2017

Norddeutschland und Südkandinavien
als Kulturlandschaft (HS*)
Do 8-10
Raum 1

Ebel-Zepezauer
20.04.2017

Ergänzungsbereich

Interdisziplinäre Module

Die Möglichkeiten, Creditpoints zu erwerben, richten sich nach den Bestimmungen des jeweiligen Faches. Bitte sprechen Sie die jeweiligen Dozenten an. Die höherwertige Veranstaltung entscheidet darüber, für welches Fach das Modul angerechnet wird.

Modul ‚Antike und Mittelalter in medialer Rezeption‘

S: Knights, Saints and Outlaws: Screening the Medieval World on the Box
Do 14-16
GABF 04/613 Süd
5CP
Houwen
27.04.2017

SÜ: Antike in 3D
Di 14-16
Kunstsammlungen der RUB
4CP
Weber-
Lehmann/
Strothmann/
Reis
25.04.2017

Modul ‚Grenzerfahrungen in Alltag und Literatur‘

S: Magic, Witchcraft and the Otherworld
Di 12-14
GABF 04/613 Süd
4CP
Houwen
25.04.2017

S: Die Pest im Mittelalter
Do 14-16
GABF 04/516
5 CP
Kwiatkowski
20.04.2017

~~Modul ‚Konzeptualisierung von Mensch und Tier in Antike und Mittelalter‘~~

~~VL: Tierische Menschen und menschliche Tiere: Poetik und Hybridität antiker Mischwesen
Mi 10-12
HGB 40
2CP
Baumbach
26.04.2017~~

~~VL: Literarische Menschen – Figurendarstellung und Wissen über den Menschen in mittelalterlichen Erzählungen
Di 10-12
HGB 20
2CP
Eikelmann
25.04.2017~~

~~S: Tiere im späteren Mittelalter
Mi 14-16
GB 03/42
5 CP
Junker
19.04.2017~~

Modul ‚Erfassung von Raum und Welt I‘

VL: Sehnsuchtsraum Forum? Nachleben und Aktualität einer antiken Idee zwischen Renaissance und Gegenwart
Fr. 10-12
HGA 30
4CP

Sölch
21.04.2017

S: Mit der Karte lesen wir den Raum.
Weltbilder des 16. und 17. Jahrhunderts
Di 10-12
GA 04/149
5 CP

Gonzalez-
Athenas
25.04.2017

Modul ‚Erfassung von Raum und Welt II‘

S: Mit der Karte lesen wir den Raum.
Weltbilder des 16. und 17. Jahrhunderts
Di 10-12
GA 04/149
5 CP

Gonzalez-
Athenas
25.04.2017

S: Magic, Witchcraft and the Otherworld
Di 12-14
GABF 04/613 Süd
4CP

Houwen
25.04.2017

Modul ‚Konzeptualisierung von Mann und Frau im Mittelalter‘

HS: Kriemhild, Isolde, Gyburc und andere –
Frauenfiguren in mittelalterlicher Literatur
Do 14-16
GBCF 04/516
4CP

Eikermann
27.04.2017

S: Ehe und Scheidung im späteren Mittelalter
Mi 10-12
GABF 04/714
5 CP

Klocke
03.05.2017

Modul ‚Der Mittelmeerraum im 15. und 16. Jahrhundert‘

S: Fragmentierung und Verflechtung.
Das Mittelmeer Im 15. Jahrhundert
Do 14-16
GA 5/29
5 CP

Mersch
27.04.2017

HS: Kunst und Architektur im Mailand der Sforza
Mi 16-18
GABF 04/711
4CP

Sölch
26.04.2017

Modul ‚Herrschaft in Antike und Frühmittelalter‘

HS: Von Kämpfen, Kaisern und Päpsten: Die römische Gemeinde in der Antike (mit Exkursion nach Paderborn)
Mo 14-16
GABF 04/714
4CP
Rist
24.04.2017

S: Das Ende des Karolingerreiches und der Aufstieg der Ottonen
Di 10:00-12
GABF 05/707
5 CP
Lubich
18.04.2017

Modul ‚Recht – historische und literarische Zugänge‘

VL: Deutsche Rechtsgeschichte.
Fr 12:15-13:45
HZO 30
3CP
Kiehnle
28.4.2017

ÜfF: Ständerecht - Bürgerrecht - Menschenrecht.
Herausforderungen an die frühneuzeitliche Ständegesellschaft im Spiegel verschiedener Quellenarten
Di 14-16
GA 04/149
3CP
Lorenz
18.04.2017

S: Literatur und Recht
Do 12-14
GABF 04/411
3CP
Simonis
27.04.2017

Modul ‚Religiöse Kontroversen und Reformbewegungen‘

ÜfF: Religiöse Reformbewegungen im späten Mittelalter und die Anfänge der Reformation
Do 10-12
GA 5/29
3CP
Kwiatkowski
20.04.2017

VL: Literatur der Frühen Neuzeit und ihre kulturellen Kontexte – achte Folge: Luther und die Folgen
Mo 12-14
HGB 50
4CP
Beck/
Kaminski/
Schütze
24.04.2017

VL: Kirchengeschichte II (Mittelalter)
Di 10-12
Der Veranstaltungsraum wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.
2CP
Greschat
25.04.2017

Modul ‚Papsttum in Antike und Mittelalter‘

HS: Von Kämpfen, Kaisern und Päpsten: Die römische Gemeinde in der Antike (mit Exkursion nach Paderborn) Rist
24.04.2017
Mo 14-16
GABF 04/714
4CP

S: Papsttum im Mittelalter Lieven
19.04.2017
Mi 14-16
GABF 05/707
5 CP

Modul ‚Philosophie und Religion interdisziplinär‘

VL: Einführung in die arabische Logik und Philosophie Schöck
25.04.2017
Di 14-16
HGB 50
4CP

SÜ: Einführung in die antike Religion Schulze
24.04.2017
Mo 16-18
HGB 30
2CP

ÜF: Religiöse Reformbewegungen im späten Mittelalter und die Anfänge der Reformation Kwiatkowski
20.04.2017
Do 10-12
GA 5/29
3CP

Modul ‚Vielfalt mittelalterlicher Kulturräume – Sprache und Literatur I‘

VL: Frühmittelalterliche Literatur Bastert
27.04.2017
Do 12-14
HIB

PS: Sprachgeschichte des Italienischen im Mittelalter Kittler
24.04.2017
Mo 10-12
GB 7/31

Ü: Medieval English Literature, Gruppe B Thomson
24.04.2017
Mo 14-16
HGB 30

Modul ‚Vielfalt mittelalterlicher Kulturräume – Sprache und Literatur II‘

VL: Frühmittelalterliche Literatur Bastert
27.04.2017
Do 12-14
HIB

Ü: Medieval English Literature, Gruppe A Houwen
26.04.2017
Mi 12-14
HGB 30

PS: Einführung in die spanische Literatur des Mittelalters Albert
24.04.2017
Mo 14-16
GABF 04/255
Ausweichtermine: Mo (29.05.2017), 16-18, GB 7/132 & Mo (12.06.2017), 16-18, GB 7/132

Für das Proseminar sind gute Spanischkenntnisse erforderlich.

Ergänzungsbereich Sprachmodule

Sie haben im Rahmen des Ergänzungsbereiches die Möglichkeit, fehlende Sprachkenntnisse zu erwerben. Allerdings können Sie sich nur ein Sprachmodul im Ergänzungsbereich anrechnen lassen.

Sprachmodul „Mittelhochdeutsch“

Grundkurs (Plenum) + Grundkurs (Übung) + Proseminar

Das Modul beinhaltet den Besuch der Veranstaltungen, das Absolvieren eines E-Learning Moduls, die Abschlussklausur des Grundkurses Germanistische Mediävistik (insgesamt 6CP) sowie den Erwerb eines Teilnahmenachweises im belegten Proseminar (3CP).

Grundkurs (Plenum)

GK: Germanistische Mediävistik, Teil 1: Einladung ins Mittelalter
Di 10-12
HGB 10

Bastert/
Lindemann
25.04.2017

Grundkurs (Übungen)

Ü: Grundkurs Germanistische Mediävistik, Teil 2
Di 12-14
GBCF 04/511

Lindemann
25.04.2017

Ü: Grundkurs Germanistische Mediävistik, Teil 2
Mi 8-10
GBCF 04/511

Lindemann
26.04.2017

Ü: Grundkurs Germanistische Mediävistik, Teil 2
Di 14-16
GABF 04/414

Katers
25.04.2017

Ü: Grundkurs Germanistische Mediävistik, Teil 2
Di 16-18
GABF 04/414

Katers
25.04.2017

Ü: Grundkurs Germanistische Mediävistik, Teil 2
Mi 14-16
GBCF 04/511

Sietz
26.04.2017

Ü: Grundkurs Germanistische Mediävistik, Teil 2
Mo 10-12
GABF 04/414

Volkman
24.04.2017

Ü: Grundkurs Germanistische Mediävistik, Teil 2
Mo 12-14
GABF 04/414

Volkman
24.04.2017

Der dritte Modulteil (Proseminar) ist im WiSe 2017/18 zu absolvieren.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Zusätzliche Angebote werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Möglicherweise ergeben sich weitere Änderungen.

Veranstaltungskommentierungen sind in den Veranstaltungsführern und Vorlesungsverzeichnissen der Fächer einsehbar.

Im Zweifelsfall gelten die Angaben in den Veranstaltungsführern und Vorlesungsverzeichnissen der Fächer.